

Nachtrag

Nr. B. II. 1800/5. 16 R. R. A.

zu der Bekanntmachung über Höchstpreise für Baumwollspinnstoffe und Baumwollgespinste

(Nr. B. II. 1800/2. 16. R. R. A.)

(Schluß.)

Vom 26. Mai 1916.

Preistafel 1.

Baumwollgarnhöchstpreise.

Preis für
1 Kg. in
Pfennig

I. Rohe einfache Garne nach dem System der Dreizylinder-Spinnerei hergestellt, auf Kops

1. Garne ausschließlich aus amerikanischer Baumwolle, Nr. 20 englisch für alle Drehungen 365
Ausschließlich aus fully good middling oder höheren Klassen, Nr. 20 englisch, für alle Drehungen 385

2. Garne aus amerikanischer Baumwolle, gemischt mit Baumwolle anderer Herkunft, jedoch mit mindestens einem Drittel des Gewichts in Baumwolle amerikanischer Herkunft, Nr. 20 englisch für alle Drehungen 345

3. Garne

- a) aus Mischungen von weniger als einem Drittel amerikanischer Baumwolle mit Baumwolle anderer Herkunft 335
- b) aus ostindischer oder ähnlicher Baumwolle 335
- c) aus Baumwolle mit einem Zusatz von Linters, Baumwollabfällen, Kunstbaumwolle oder nichtbaumwollenen Spinnstoffen, Nr. 20 englisch für alle Drehungen 335

Für wollgemischte Garne darf ein angemessener Zuschlag berechnet werden, der dem Prozentsatz des Wollgehalts entspricht.
Für Dreizylindergarne mit weniger als 50 v. H. Gehalt an Baumwolle (nicht Linters, Abfällen oder Kunstbaumwolle) bestimmt sich der Höchstpreis nach Ziffer Va.

Für abweichende Nummern der unter Nr. 1 bis 3 genannten Garne aller Drehungen mit Ausnahme von Schußgarn der Nummern 42 und 44 englisch gilt folgende Staffel:

Nr. bis 8	10/12	14	16	18	20
-12	-10	-8	-6	-3	-
22	24	26	28	30	32
+8	+16	+24	+32	+40	+50
36	38	40	50	60	70
+70	+75	+80	+120	+170	+230

Höhere Nummern als Nr. 70 je um 8 Pfg. teurer; Zwischennummern im Verhältnis.

Für Schußgarn Nr. 42 gilt der Preis des entsprechenden Rettgarnes Nr. 36.

Für Schußgarn Nr. 44 gilt der Preis des entsprechenden Rettgarnes Nr. 38.

Für gekämmte Garne der Ziffer I darf ein Zuschlag von höchstens 85 Pfg. für das Kilogramm in Ansatz gebracht werden.

II. Bigognegarne, auf Kops, Nr. 6 englisch 325

Abweichende Nummern nach folgender Abstufung:

bis Nr. 4	5	6	7	8	9	10	11	12
-4	-2	-	+12	+20	+32	+45	+55	+65

Für Bigognegarne mit weniger als 50 v. H. Gehalt an Baumwolle (nicht Linters, Abfällen oder Kunstbaumwolle) bestimmt sich der Höchstpreis nach Ziffer Vc. Für wollgemischte Garne darf ein angemessener Zuschlag berechnet werden, der dem Prozentsatz des Wollgehalts entspricht.

III. Garne, nach dem System der Zweizylinder-Spinnerei hergestellt, auf Kops, Nr. 6 englisch 325

Abweichende Nummern nach folgender Abstufung:

3/4	5	6	7	8	9	10/12
-4	-2	-	+6	+12	+18	+24

Für Zweizylindergarne mit weniger als 50 v. H. Gehalt an Baumwolle (nicht Linters, Abfällen oder Kunstbaumwolle) bestimmt sich der Höchstpreis nach Ziffer Va. Für wollgemischte Garne darf ein angemessener Zuschlag berechnet werden, der dem Prozentsatz des Wollgehalts entspricht.

IV. Rohe einfache Garne aus ägyptischer oder aus Seeland Baumwolle, auf Kops.

Die Höchstpreise setzen sich aus folgenden Werten zusammen:

- a) Preis der verwendeten Baumwollsorte nach Maßgabe der Preistafel 1, vermehrt um den Abfallzuschlag von 15 v. H. bei kardierten Garnen, von 35 v. H. bei gekämmten Garnen unter Nr. 70 englisch, von 40 v. H. bei gekämmten Garnen der Nr. 70 und aufwärts.
- b) Spinnlohn: Ausgangspunkt = Nr. 50 englisch mit einem Spinnlohn von 220 Pfg. für 1 Kg. bei kardierten, von 250 Pfg. für 1 Kg. bei gekämmten Garnen. Für abweichende Nummern folgende Skala:
bis Nr. 20 abwärts 4 Pfg. für die Doppelnummer weniger als der Spinnlohn für Nr. 50,
von Nr. 20 abwärts weiterhin für jede Doppelnummer 2 Pfg. weniger,
von Nr. 50 aufwärts bis Nr. 80 für jede Doppelnummer 10 Pfg. mehr,
von Nr. 80 aufwärts bis Nr. 90 für jede Doppelnummer 12 Pfg. mehr,
von Nr. 90 aufwärts für jede Doppelnummer 14 Pfg. mehr.

Garne von Nr. 140 englisch und aufwärts unterliegen keinen Höchstpreisen.

V. Garne aus Abfällen, Kunstbaumwolle oder Mischungen derselben, auf Kops:

- a) Nach dem Dreizylinder-System gesponnen:
Nr. 6 englisch 280

Abweichende Nummern nach folgender Abstufung:

3/5	6	7/8	9/10	11/12
-1	-	+1	+2	+3

Für höhere Nummern darf ein angemessener Zuschlag berechnet werden.

- b) Nach dem Zweizylinder-System gesponnen:
Nr. 6 englisch 290

Abweichende Nummern nach folgender Abstufung:

3/4	5	6	7	8	9	10/12
-4	-2	-	+6	+12	+18	+24

- c) Nach dem System der Bigognegarnerei hergestellt: Nr. 6 englisch 290

Abweichende Nummern nach folgender Abstufung:

3/4	5	6	7	8	9	10	11	12
-6	-4	-	+12	+20	+32	+45	+55	+65

- d) Abfallgarne Nr. 1 u. 2 engl. (log. Schlauch-Kops):

Nr. 2 englisch beste Sorte 210

Geringere Sorten und stärkere Nummern entsprechend billiger.

VI. Zwirne, ferner Strick- und Stopfgarne:

Als Höchstpreis für zwei- oder mehrfach gewirnte Garne in Bündeln oder auf Kreuzspulen ohne Rücksicht auf die Drehung gilt der Garnpreis, vermehrt um folgende Zuschläge per Kilogramm:

bis Nr. 12 englisch	48 Pfg.
Nr. 14/20	64 "
" 24/26	72 "
" 28/32	80 "
" 36	96 "
" 40/42	104 "
" 50/54	128 "
" 60	150 "
" 80	200 "
" 100	250 "
" 120	310 "
" 139	400 "

Zwirne von Nr. 140 englisch und aufwärts unterliegen keinen Höchstpreisen.
Dazwischen liegende Nummern nach Verhältnis.
Für gewirnte Zwirne, sogenannte Kordonetts, bestimmt sich der Höchstpreis durch Zuschlag auf die Zwirnpreise von

- 33 Pf. per Kilogramm für die Nummern bis Nr. 36 einschließlich,
- 52 Pf. per Kilogramm für die Nummern bis Nr. 80 einschließlich,
- 75 Pf. per Kilogramm für die Nummern über Nr. 80.

Für Aufmachung auf Kops ist der handelsübliche Abschlag zu berechnen. Für Aufmachung in Zweifels das der handelsübliche Zuschlag berechnet werden.

Bei Strick, Seil, Stopf- und Härtelgarnen in handelsfertigen Aufmachungen für den Kleinverkauf sind die Bestimmungen über die Höchstpreise von Zwirnen nicht anwendbar.

VII. Veredelte Garne und Zwirne mit Ausnahme von Nähfäden und Nähzwirnen:

- a) Für geärbte, Katoimitatgarne, melierte, merzerisierte, lästrierende, gefärbte und sonstige veredelte Garne und Zwirne tritt zum Garn- bzw. Zwirnpreise ein angemessener Veredelungszuschlag hinzu.
- b) Geblickte Garne und Zwirne.
Zuschlag auf die Garn- bzw. Zwirnpreise per Kilogramm 20 Pfg.
Ferner darf der Gewichtsverlust mit 7 v. H. in Rechnung gestellt werden.

VIII. Besondere Aufmachungen:

Soweit der Höchstpreis für Kopsaufmachung bestimmt ist, kann für die Aufmachung in Bündeln, auf Kreuzspulen oder als ungeschlichtete Knäuelwarps zu dem Kopspreise ein Zuschlag von 3 v. H. für die Aufmachung in Zweifels ein solcher von 8 v. H. hinzugerechnet werden.

IX. Garn- und Zwirnauffälle:

Beste weiße oder Katoisfäden 165
Geringere Sorten entsprechend billiger.

Bei Ablieferung geschlossener Wagenladungen von 10000 Kg. darf ein Zuschlag von 5 v. H. gezahlt werden.

Frankfurt a. M., den 26. Mai 1916.

Stellv. Generalkommando
des 18. Armee Korps.

Der Weltkrieg.

WTB. Großes Hauptquartier, 28. Mai. (Amtlich.)

Westlicher Kriegsschauplatz.

Deutsche Erkundungsabteilungen drangen nachts an mehreren Stellen der Front in die feindlichen Linien ein. In der Champagne brachten sie über 100 Franzosen als Gefangene ein.

Westlich der Maas griff der Feind unsere Stellungen am Südwesthang des „Toten Mannes“ und am Dorf Cumieres an. Er wurde überall unter großen Verlusten abgeschlagen.

Ostlich des Flusses herrschten heftige Artilleriekämpfe.

Ostlicher Kriegsschauplatz

Keine Aenderung.

Ein russisches Flugzeug wurde in der Gegend von Slonim im Luftkampf abgeschossen; die Insassen, 2 russische Offiziere, sind gefangen.

Balkan-Kriegsschauplatz.

Es hat sich nichts wesentliches ereignet.

Oberste Heeresleitung.

WTB. Großes Hauptquartier, 29. Mai. (Amtlich.)

Westlicher Kriegsschauplatz.

Feindliche Monitore, die sich der Küste näherten, wurden durch Artilleriefeuer vertrieben.

Den Flugplatz bei Furnes bewarfen deutsche Flieger erfolgreich mit Bomben.

Auf beiden Ufern der Maas dauert der Artilleriekampf in unverminderter Heftigkeit an. Zwei schwächere französische Angriffe gegen das Dorf Cumieres wurden müheelos abgewiesen.

Ostlicher und Balkan-Kriegsschauplatz.

Nichts neues.

Oberste Heeresleitung.

* Wien, 27. Mai. (WTB) Amtlich wird verlautbart:

Italienischer Kriegsschauplatz.

Das zur Befestigungsgruppe von Arsiero gehörende Panzerwerk Casa Matti, die Straßensperre unmittelbar südwestlich Baccarolo ist in unserer Hand. Leutnant Albin Maier des Sappeur-Bataillons Nr. 14 brang mit seinen Leuten ungeachtet des heftigen beiderseitigen Feuers in das Werk ein, nahm die feindlichen Sappeure, die es sprengen wollten, gefangen und erbeutete so drei unversehrte schwere Panzerhaubitzen und zwei leichte Geschütze.

Nördlich von Asiago bemächtigten sich unsere Truppen des Monte Moschiele, auf dem Grenzrücken südlich des Suganatales drangen sie bis auf die Cima Moora vor. Die Zahl der im Angriffsraume erbeuteten Geschütze hat sich auf 284 erhöht. Am Monte Sief und Arn wurden feindliche Angriffe abgeschlagen.

* Berlin, 28. Mai. (WTB. Amtlich.) Seine Majestät der Kaiser und König haben den Regierungspräsidenten Frhr. von Tschammer und Quaritz in Breslau zum Staatssekretär für Elsaß-Lothringen, den Polizeipräsidenten von Jagow in Berlin zum Regierungspräsidenten in Breslau, den Polizeipräsidenten von Oppen in Breslau zum Polizeipräsidenten in Berlin und den Santrat und Polizeidirektor von Riquel in Saarbrücken zum Polizeipräsidenten in Breslau ernannt.

* Berlin. Ein Gewährsmann der „Voss. Zeitg.“ meldet aus London, daß die Furcht vor der U-Bootgefahr erneut gestiegen sei, so daß ein Teil der englischen Flotte aus dem Vermeinstanal nach dem Mittelmeer beordert worden sei, um die englisch-französischen Truppentransporte nach Saloniki und Aegypten zu beschützen. Die Engländer benutzen jetzt vielfach für die Truppen und Munitionstransporte im Mittelmeer griechische und spanische Dampfer.

Vorstöß der Bulgaren.

* Sofia, 28. Mai. (WTB.) Heute drangen unsere, im Strumagebiet operierenden Truppen aus ihren Stellungen vor. Sie besetzten den Südausgang des Engpasses von Köpel (?) sowie die anstoßenden Höhen östlich und westlich des Strumafusses.

Bisher 15 1/2 Milliarden Kriegsgewinn Amerikas.

* Aus dem Haag wird gemeldet: Die außerordentlichen Gewinne, die die Vereinigten Staaten aus dem Kriege ziehen, ergeben sich daraus, daß seit dem Beginn des Krieges die Ausfuhr mit 773 200 000 Pfund die Einfuhr übertraf.

* Berlin. In der Petersburger Admiralität brach, wie der „Berl. Volant.“ meldet, am Donnerstag mittag ein gefährliches Großfeuer aus. Der Marineminister Grigorowitsch entkam mit knapper Not, indem er aus dem dritten Stockwerk sprang. Der Ministergehilfe Muradjew erlitt schwere Brandwunden. Der Schaden sei außerordentlich bedeutend; unersetzliche Akten seien verloren gegangen. In der Gesellschaft spricht man von dem Rücktritt eines sehr hoch stehenden Beamten.

* Bern, 28. Mai. (WTB. Nichtamtlich.) Pariser Blättern zufolge ist die Flucht des Fliegers Gilbert nach Frankreich gesichert. „Temps“ bestätigt z. B. ausdrücklich, daß der Flieger sich bereits auf französischem Boden befindet.

Todes-Anzeige.

Heute entschlief unerwartet meine innigstgeliebte Frau, unsere treusorgende Mutter, unsere liebevolle Schwester, Schwiegertochter, Schwägerin und Tante

Frau Elise Roos, geb. Stein,

im Alter von 50 Jahren.

Langenschwalbach, den 28. Mai 1916.

Namens der trauernden Hinterbliebenen:

Leopold Roos.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 30. Mai, nachmittags halb 3 Uhr, vom Trauerhause aus, Parkstraße 1, statt.
Kranzspenden im Sinne der Verstorbenen dankend verboten.

749

Bekanntmachung.

Die Grasversteigerung vom 18. d. Mts. ist genehmigt.
Langenschwalbach, den 29. Mai 1916.

751

Der Magistrat.

Die Zahlung der 1. Rate Steuern

hat sofort zu erfolgen, andernfalls Mahnung erfolgt.
Die Stadtkasse.

752

Feuerwehr Langenschwalbach.

Die Herren Führer und Stellvertreter der Freiwilligen und Pflichtfeuerwehr werden auf Mittwoch, den 31. d. Mts., Abends 9 Uhr, in das Gasthaus „zum Bindenbrunnen“ eingeladen.



— Verlesebücher sind mitzubringen. —

Vollständiges und pünktliches Erscheinen wird erwartet.
Das Kommando.

753

Neu erschienen!

Neu erschienen!

Die Front i. Westen

6 Kriegs-Sonderkarten im Maßstabe
1 : 235 000 mit eingezeichneter

— roter Frontlinie. —

An Hand dieser Karten können die Kämpfe im Westen auf das genaueste verfolgt werden.

Herausgegeben von

Wolff's Telegraphischem Büro
(W. T. B.)

Preis Mark 1.—

nach außerhalb zuzügl. 10 Pfg. Porto von der

Geschäftsstelle des „Arbotten“.

Sämtliche medizinischen und Toilettenseifen
preis vorrätig.

Apothek in Nastätten.

Danksagung.

Für die vielen herzlichen Beweise wohlthuernder Teilnahme bei dem uns betroffenen schweren Verluste unseres nun in Gott ruhenden unbergehligen lieben Sohnes, sagen wir allen, besonders den Jungfrauen und Altersgenossen, für die zahlreiche Beteiligung, sowie für die schönen Kranzspenden, unseren herzlichsten tiefgefühlten Dank.

Langenschwalbach, den 29. Mai 1916.

750

Familie **Karl Roth.**

Freiwill. Feuerwehr.

Die Beerdigung unseres verstorbenen Kameraden **Grist. Balzer II.** findet Dienstag nachmittag 4 Uhr statt. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen in schwarzer Toppe und Mütze.

Zusammenkunft halb 4 Uhr am Stadthaus.

754

Der Vorstand.

Prima Gouda-Käse

Kräuter

„Bouillontwürfel“

Holl. Boll-Heringe

frisch zu haben bei

755

W. Hilge.

Ein kompletter

Ruhwagen

fast neu, auch für leichten Einspanner geeignet, steht zu verkaufen bei

Ludwig Römer,
Hohenstein.

756

S ü t e

werden neu angefertigt, sowie garniert und umgearbeitet bei billigster Berechnung.

Auguste Kraft,

435 Adolfsstraße 19.

NB. Moderne Formen u. Zutaten vorrätig

Anfertigung sämtlicher

Bandagen

durch

Apothek in Nastätten.

Zeitungsmafabrikatur
zu haben in der Expedition